



Newsletter 01/2026

Liebe/r Frau/Herr Dr. Mustermann,

2026 ist kaum gestartet und in Österreich kam es bereits zu zwei grausamen Femiziden. Geschlechtsspezifische Morde sind die brutalste und extremste Form von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Sie resultieren aus einem patriarchalen System, in dem Frauen abgewertet, Geschlechterstereotype und schädliche soziale Normen begünstigt werden und die männliche Vorherrschaft legitimiert wird. Patriarchale Gewalt bedroht Frauen und Mädchen auf der ganzen Welt jeden einzelnen Tag. Dazu zählen unter anderem Gewalt in Partnerschaften, sexuelle Belästigung und andere Formen sexualisierter Gewalt, schädliche Praktiken sowie Menschenhandel. [Hier mehr erfahren](#)

**Jetzt spenden gegen Gewalt an
Frauen**

Vielen Dank an unser Firmenmitglied FairEqualSolutions!

UN Women Austria bedankt sich herzlich bei **FairEqualSolutions** für die treue Unterstützung. Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit im Einsatz für Geschlechtergerechtigkeit!



Werden auch Sie Teil der Bewegung!

Wenn auch Ihr Unternehmen einen aktiven Beitrag zur Gleichstellung der Geschlechter leisten und das Engagement öffentlich zeigen möchte, laden wir Sie ein, Firmenmitglied zu werden. [Hier mehr erfahren](#)

Interesse geweckt? Schreiben Sie uns an
unternehmen@unwomen.at

Sie möchten als Einzelperson unsere Arbeit unterstützen?



Dann werden Sie Mitglied!

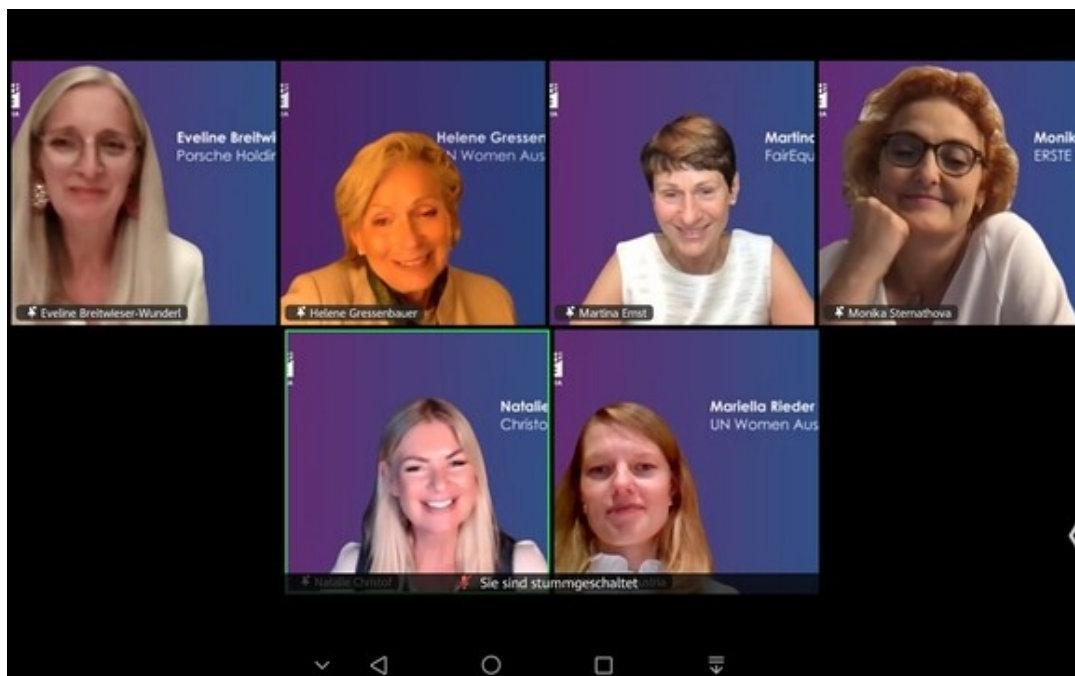
Mit Ihrer Mitgliedschaft finanzieren Sie die tägliche Arbeit von **UN Women Austria**. Wir organisieren regelmäßig Veranstaltungen zu frauenpolitischen Themen und informieren Sie über unseren Newsletter zu nationalen sowie internationalen Entwicklungen im Bereich Gender Equality. Mit nur 60€ im Jahr kämpfen Sie gemeinsam mit uns für die Rechte von Frauen und Mädchen! Haben wir Ihr Interesse geweckt? [Hier mehr erfahren](#)

Sie sind bereits Mitglied?

Wir bitten alle Mitglieder um die **Begleichung des Mitgliedsbeitrags bis 01.02.26**. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

[Hier Mitgliedsbeitrag zahlen](#)

**Round Table-Nachlese "Erfolgsformel Frau: Gender Diversity bei
branchenführenden Unternehmen"**



Obgleich Frauen knapp die Hälfte aller Angestellten in Österreich ausmachen, sind sie in der Führungsetage nach wie vor drastisch unterrepräsentiert. Dennoch setzen sich in Österreich bemerkenswerte Unternehmen für die Diversität in ihrer Unternehmenskultur und die Förderung von Frauen engagiert ein. In unserem Round Table diskutierten **Natalie Christof** (Director Corporate Affairs, ESG Strategist Christof Industries), **Monika Sternathova** (Head of Group Diversity ERSTE Group Bank, Chairperson Erste Women’s Hub) und **Eveline Breitwieser-Wunderl** (Diversity & Inclusion Porsche Holding), moderiert von **Martina Ernst** (CEO und Gründerin von FairEqualSolutions) über verschiedenste Facetten der Arbeit für Gender Diversity. [Hier mehr erfahren](#)

Round Table-Nachlese „30 Jahre Weltfrauenkonferenz in Peking: Rückblick und Errungenschaften“



Die vierte Weltfrauenkonferenz fand im Jahr 1995 in Peking statt und legte einen bedeutenden Grundstein für die globale Agenda zur Förderung der Rechte von Frauen und Mädchen. 30 Jahre später durften wir in unserem Round Table Frau **Botschafterin a.D. MMag.a Dr.in Irene Giner-Reichl** begrüßen, die an der Weltfrauenkonferenz in Peking teilgenommen hat und uns Einblicke in die damaligen Geschehnisse sowie die Entstehung der Pekinger Erklärung und Aktionsplattform gewährte. Neben diesem Rückblick beleuchtete Frau **Mag.a Christine Brandauer** als Leiterin des Referats für internationale Frauenfragen im Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten, welche Maßnahmen seither erzielt werden konnten und wo es noch Handlungsbedarf gibt. [Hier mehr erfahren](#)

[Ausblick: Internationaler Frauentag am 8. März](#)

Am 8. März ist **Internationaler Frauentag**! Dieses Jahr steht er unter dem globalen Motto **Rights. Justice. Action. For All Women And Girls**. Im Mittelpunkt stehen Themen wie Rechtsgleichheit, Zugang zu Justizsystemen und Maßnahmen zur Beseitigung diskriminierender Strukturen. Es geht darum, konkrete Rechte zu verwirklichen, Zugang zu Gerechtigkeit zu schaffen und echte, spürbare Maßnahmen umzusetzen, die das Leben aller Frauen und Mädchen verbessern. [Hier mehr erfahren](#)



Ich danke Ihnen für Ihr Engagement!

Ihre,

Helene Gressenbauer-Rösner
[Präsidentin UN Women Austria](#)

Hinweis: UN Women Austria hat keinen Einfluss auf den Inhalt externer Links und übernimmt keine Haftung für den Inhalt dieser Links.

[Zum Newsletter Archiv](#)



Spendenkonto:

Erste Bank

UN Women Austria

IBAN: AT86 2011 1820 1741 4700



UN Women Austria
Reitschulgasse 2/2
1010 Wien, Österreich
info@unwomen.at

Copyright 2026

[Abmelden / Unsubscribe](#)